

Durchs Jahr vmb 4 Riß Schreibpapier
per 6 fl. 30 kr. vnd per 1 Gulden Ein-
schlagpapier, *thuet*
7 fl. 30 kr.

Für Dintenzeüg, Sträbulfer³⁰⁷, Kreidn,
Wax, Federmesserl³⁰⁸ vnd Negln zu Ver-
schlagung der Geltvässln
2 fl. 16 kr.

Huius fl. 59 kr. 3 1 hl. [sic]

[fol. 171r]

Christophen Settele, Buechbindern zu Regen-
spurg, von zweyen Hand-, alß Cassa vnd
Pierregistern einzebinden, fir Papir
vnd *Copert*³⁰⁹
2 fl. 6 kr.

Dann den *Originalrechnung* in *Copert*
einzebinden, besambt dem Sudregister
1 fl. 30 kr.

Vmb 12 Leichter vnd Puzschärm³¹⁰ ins Preu-
hauß erkhaufft *per*
1 fl. 42 kr.

Dem Träxler für ain Zugscheibn vf den
Traidcassten
45 kr.

Vmb ain Scheiben Salz zu Frischung der
Malzthenn vnd Seiberung deß Pierkellers,
so zum Molzen gebraucht wirdt
2 fl. 52 kr.

Huius fl. 8 kr. 55 —

³⁰⁷ Streupulver.

³⁰⁸ Kleines Messer zum Schneiden der Federn, lt. KRÜNITZ in Bayern auch „Schrifterällel“ oder „Flenn-
tel“ genannt. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 12, S. 404.

³⁰⁹ Deckel. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 11, Sp. 1743.

³¹⁰ = Putzschirm; auch „Lichtschiere“, „Lichtputze“ oder „Lichtschneutze“ genannt; dient der Bearbeitung
des Dochts. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 12, Sp. 890 u. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 78,
S. 382-383, dort auch eine Abbildung.